

**Zweite Änderung der Prüfungsordnung
der Physikalisch-Astronomischen Fakultät
für den Studiengang Physik mit dem Abschluss Master of Science
vom 16. Januar 2013**

Gemäß § 3 Abs. 1 i.V. mit § 34 Abs. 3 Satz 1 Thüringer Hochschulgesetz (ThürHG) vom 21. Dezember 2006 (GVBl. S. 601), zuletzt geändert durch 16 des Gesetzes vom 21. Dezember 2011 (GVBl. S. 531), erlässt die Friedrich-Schiller-Universität Jena folgende Änderung der Prüfungsordnung für den Studiengang Physik der Physikalisch-Astronomischen Fakultät mit dem Abschluss Master of Science vom 18. Mai 2009 (Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität Jena, 13/2009, S. 1214), geändert durch Erste Änderung der Prüfungsordnung vom 17. November 2010 (Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität Jena Nr. 01/2011 S. 8). Der Rat der Physikalisch-Astronomischen Fakultät hat die Änderung am 15. November 2012 beschlossen. Der Senat der Friedrich-Schiller-Universität Jena hat der Änderung am 15. Januar 2013 zugestimmt.

Der Rektor hat am 16. Januar 2013 die Änderung genehmigt.

**Artikel 1
Änderung der Prüfungsordnung**

1. § 21 Absatz 12 Satz 6 erhält folgende Fassung:

„Die Note der Master-Arbeit ergibt sich dann zu je 40 % aus den beiden besseren Gutachternoten und zu 20 % aus der mündlichen Verteidigung, wobei die Gutachter bei der Note für die Verteidigung Konsens finden sollten.“

2. § 22 Satz 2 erhält folgende Fassung:

„Die Gesamtnote der Master-Prüfung wird als gewichtetes Mittel aller Noten der Modulprüfungen und der Master-Arbeit gebildet. Dabei werden die Master-Arbeit mit 50 % und das über die Leistungspunkte gewichtete Mittel der Modulprüfungen mit 50 % gewichtet.“

**Artikel 2
Inkrafttreten, Übergangsbestimmungen**

(1) Die Änderung der Prüfungsordnung nach Artikel 1 tritt nach ihrer Bekanntmachung im Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität Jena zum 01. Oktober 2012 in Kraft.

(2) Studierende, die im Zeitpunkt des In-Kraft-Tretens der Änderungsordnung bereits in den Studiengang Wintersemester 2010/2011 bis Sommersemester 2012 immatrikuliert wurden, haben die Wahl zwischen der vor dem oder der ab dem 01. Oktober 2012 gültigen Prüfungsordnung.

Jena, den 16. Januar 2013

Prof. Dr. Klaus Dicke
Rektor der Friedrich-Schiller-Universität Jena